

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	21039
		DK5 DK5-GK	6222 6224
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Eißendorf
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	69 63
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	21.10.2009
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	4042,7563
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Gesetzlicher Schutz § 30 (2) 1.2 Natürliche oder naturnahe stehende Gewässer **Schutz nur teilweise** **Nein**

Gesamtbewertung	6	Wertvoll
– Alter	5	Biotop mittleren Alters, 20 bis 50 Jahre
– Belastungsgrad	6	Flächenhaft geringe oder örtlich stärkere oder Vorbelastung mit deutlichem Einfluß
– Ökolog. Funktion	7	Sehr hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– Seltenheit	6	Seltener Biotoptyp, ohne seltene oder bedrohte Pflges., ungesättigtes Artenspektrum, reliktsische RL-Arten

Bestandsbeschreibung

Regen-Rückhaltebecken, umgeben von wenigstens 3 m hohen Böschungen, die unterschiedlich steil geneigt sind. Auf der Südseite z.T. etwas flacher, auf der Nordseite relativ steil. Das Becken ist am Grund mäßig eben, liegt derzeit fast vollständig trocken. Nur im Osten ist eine kleine Restwasserfläche vorhanden. Der Boden des Rückhaltebeckens ist naturnah eingewachsen mit großen, nitrophytischen Röhrichten aus Schilf, Rohrkolben, örtlich etwas Brennesselfluren und Verbuschungen aus verschiedenen Weidenarten. Die Böschungen sind extensiv gemäht, mit halbruderalen Gras- und Staudenfluren, die teilweise etwas glatthafer-wiesenartig entwickelt sind, nur mäßig artenreich. Häufig ist Verbuschung aus Brombeerarten vorhanden. Im Umfeld des Gewässers wurden vereinzelt Bäume gepflanzt, einige Silber-Weiden, Robinien, Birken und Eschen.

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp	- gesetzl. Grundl.	
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	SEZ	Sonstiges, naturnahes, nährstoffreiches Kleingewässer (2000)		
4	kein LRT	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie		

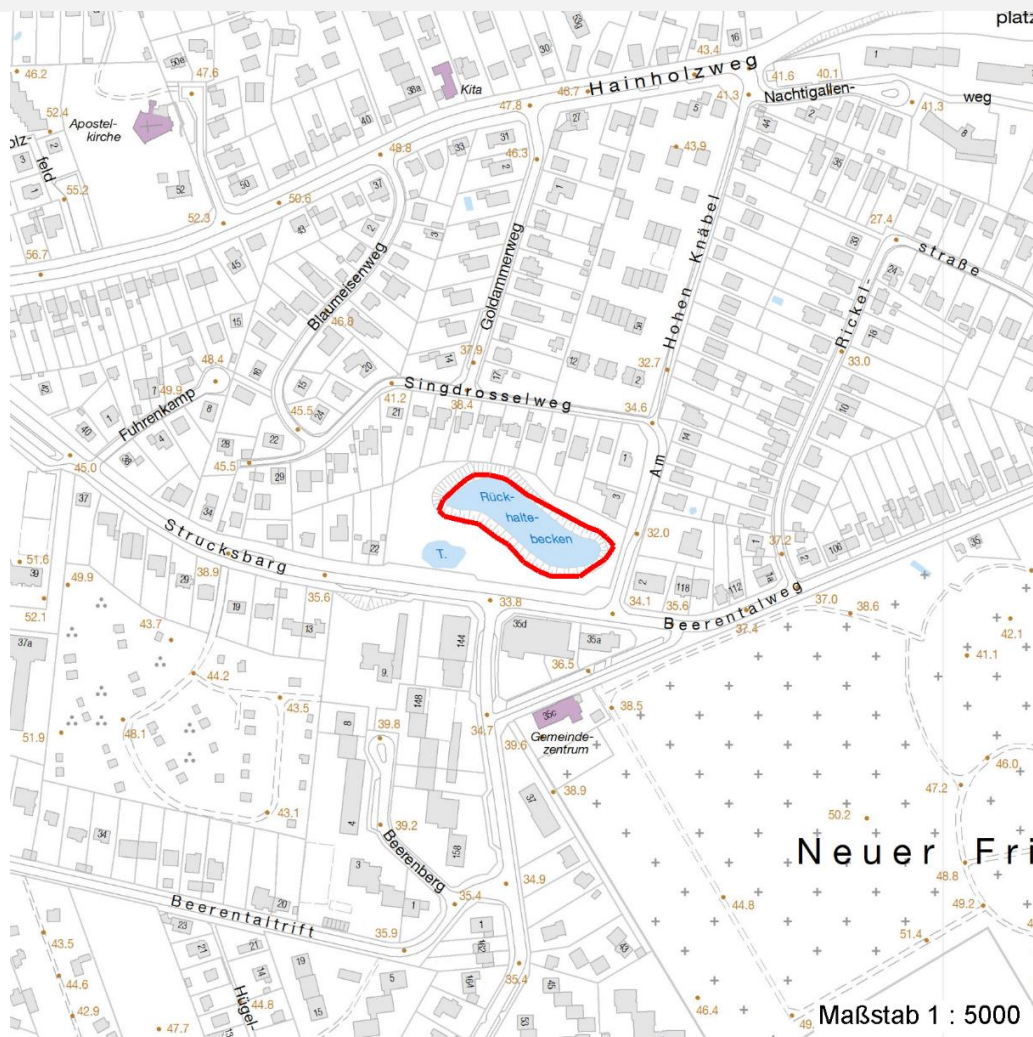
Räumliche Lage

Lagebeschreibung	Westende des Beerentalweges		
Nachbarnutzung/en	Park, Hangwald, Straßen		
Rechtswert (X)	562718	Hochwert (Y)	5922600
Bezirk	Harburg	Naturraum	Harburger Berge (640.00)
Stadtteil (OT-Nr.)	Eißendorf (710)	Gemarkung	Eißendorf (711)
Digitaler Grünplan	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.
Ausgleichsflächen	<input type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	
NSG / ND / LSG	LSG Vahrendorf Forst (Haake), Heimfeld, Eissendorf und Marmstorf [HH-2039 / Anteil: 100%]		
FFH-GEBIET			
Wasserschutzgebiet			

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	21039	
			DK5 DK5-GK	6222	6224
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Eißendorf	
Bearbeitung	BRA	Kopie	Nein	Biotop-Nr. alt	69 63
Räumliche Abbildung	Fläche		Kartierung	21.10.2009	
Anzahl Abschnitte	1		Fläche / Länge [m²/m]	4042,7563	
			Breite (lineare Abb.) [m]		

Räumliche Lage

Karte



Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
25692	0	6222_69_211009_1.JPG	
25693	0	6222_69_211009_2.JPG	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	
Gefährdung / Einflüsse	Vermutlich deutlich schadstoffbelastetes Oberflächenwasser.
Wertgesichtspunkte	Sehr großflächig und naturnah eingewachsen, mit hochwüchsigen Röhrichtern, die als Brutvogelhabitat geeignet sind, eventuell kleinräumige Eignung als Amphibien-Laichgewässer.
zoologisch bedeutsame Strukturen	Kleingewässer, wasserführende Gräben
Bedeutung für Tiergruppe	Amphibien

Erhebungsbogen

B

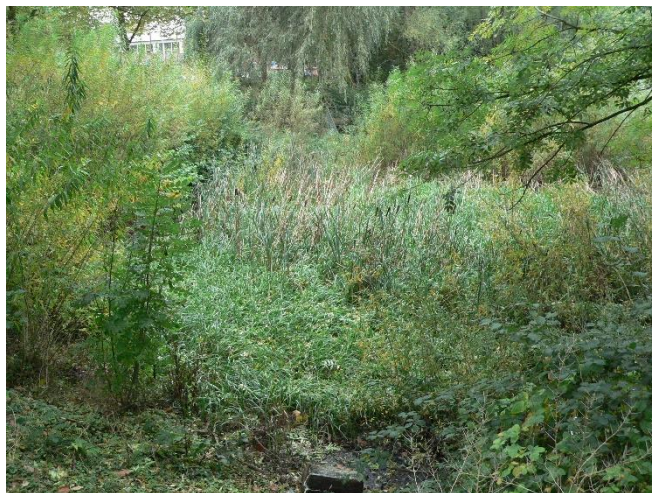
Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	21039
		DK5 DK5-GK	6222 6224
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Eißendorf
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	69 63
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	21.10.2009
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	4042,7563
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Maßnahmen	Weiterhin nur extensiv unterhalten, naturnahe Strukturen erhalten, eventuell offene Wasserflächen schaffen durch Eintiefung von Teilbereichen.

Foto

Fotodatei	6222_69_211009_1.JPG	Fotodatei	6222_69_211009_2.JPG
Bildbeschreibung		Bildbeschreibung	
Aufnahmerichtung		Aufnahmerichtung	



Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Sonstiges, naturnahes, nährstoffreiches Kleingewässer (2000)	Biotoptyp	SEZ
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie	FFH-LRT	kein LRT
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	100 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	21039	
			DK5 DK5-GK	6222	6224
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Eißendorf	
Bearbeitung	BRA	Kopie	Nein	Biotop-Nr. alt	69 63
Räumliche Abbildung	Fläche		Kartierung	21.10.2009	
Anzahl Abschnitte	1		Fläche / Länge [m²/m]	4042,7563	
			Breite (lineare Abb.) [m]		

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Boden	
Feuchte	9 - sehr naß
Reaktion	7 - neutral
Stickstoffgehalt	7 - stickstoffreich
Gewässer	
Böschungshöhe	2.00 m
Gewässertiefe	0.20 m
Wasserführung	w - wechselnde Wasserstände
Strömung	k - keine Strömung
Trübung	m - mittlere Trübung
Standort, Relief	
Böschungsneigung	steil - 1:1 bis 1:2
Belichtung	7 - halbsonnig
Veg. - Deckg./Ant.	
naturnahe Uferveg.	60 %
Schwimmbi.veg.	20 %
submerse Veg.	0 %
Veg. - Zeigerwerte	
Anz. Wechselfeuchtezeiger	5
Anz. Überschwemmungsz.	5
Veg. - Soziologie	
BfN Schlüssel	27.0.01 - Phragmitetalia (Röhrichte und Großseggenrieder) 30.0.01.03 - Filipendulion (Mädesüß-Uferfluren) 43.0.01.02 - Salicion albae (Weidenauen tieferer Lagen)

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig	7,1
Boden	Feuchte	sehr naß	8,5
	Stickstoff (N)	stickstoffreich	7,2
	Reaktion	neutral	6,6
	Mahdverträglichkeit	mäßig schnittverträglich (erster Schnitt nicht vor 1. Juli)	5
Vegetation	Futterwert	sehr geringwertiges Futter	1,9
	Wechselfeuchteanzeiger		5
	Giftpflanzen		0
	Überschw.anzeiger		5

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																	
Agrostis stolonifera (Ausläufer-Straußgras)	7	w		-	-												
Alnus glutinosa (Schwarz-Erle)	7	z		-	-												
Carex acuta (Schlank-Segge)	7	w		-	-										V		
Cornus sericea (Weißer Hartriegel)	7	w		-	-										D		
Dactylis glomerata (Wiesen-Knäuelgras)	7	w		-	-												
Fraxinus excelsior (Gewöhnliche Esche)	7	z		-	-												

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	21039
			DK5 DK5-GK	6222 6224
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Eißendorf
Bearbeitung	BRA	Kopie	Biotop-Nr. alt	69 63
Räumliche Abbildung	Fläche	Nein	Kartierung	21.10.2009
Anzahl Abschnitte	1		Fläche / Länge [m²/m]	4042,7563
			Breite (lineare Abb.) [m]	

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	Rote Liste					
													§	HH	ND	SH	D	
Glechoma hederacea (Gundermann)	7	h		-	-													
Glyceria maxima (Wasser-Schwaden)	7	h		-	-													
Lythrum salicaria (Blut-Weiderich)	7	w		-	-													
Phalaris arundinacea (Rohr-Glanzgras)	7	w		-	-													
Phragmites australis (Schilf)	7	z		-	-													
Plantago lanceolata (Spitz-Wegerich)	7	w		-	-													
Poa trivialis (Gewöhnliches Rispengras)	7	w		-	-													
Potentilla anserina (Gänse-Fingerkraut)	7	w		-	-													
Prunus spinosa (Schlehe)	7	w		-	-													
Ranunculus repens (Kriechender Hahnenfuß)	7	w		-	-													
Robinia pseudoacacia (Robinie)	7	w		-	-													
Rosa canina (Hunds-Rose)	7	w		-	-													
Rubus armeniacus (Armenische Brombeere)	7	w		-	-													
Rubus fruticosus agg. (Artengruppe Echte Brombeere)	7	w		-	-													
Salix alba (Silber-Weide)	7	w		-	-													
Salix triandra (Mandel-Weide)	7	w		-	-													
Salix viminalis (Korb-Weide)	7	z		-	-													
Scirpus sylvaticus (Wald-Simse)	7	h		-	-													V
Taraxacum spec. (Löwenzahn)	7	w		-	-													
Typha latifolia (Breitblättriger Rohrkolben)	7	d		-	-													
Urtica dioica (Große Brennessel)	7	z		-	-													
Anzahl Rote Liste Arten																		
Anzahl Arten													27					
Anzahl Rote Liste Arten													3					

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland